

Herren 2. Kreisklasse Gr. 2

TFC 1884 Steinheim II : SG Bruchköbel 1868 V
Samstag, 01.04.2023, 18:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für den TFC 1884 Steinheim II in der Herren 2. Kreisklasse Gr. 2

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen die SG Bruchköbel 1868 V hat der TFC 1884 Steinheim II am Samstag in weniger als 85 Minuten zwei Punkte in der Herren 2. Kreisklasse Gr. 2 gesammelt. Bei der SG Bruchköbel 1868 V lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Georgi / Fleischer machten mit Pilz / Eull bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Einen Sieg holten Imgram / van der Au bei ihrem 3:1 gegen Radtke / Lempert. Einen kampflosen Sieg verbuchten wenig später Schmidt / Unbehaun, da der TFC 1884 Steinheim II unvollständig angetreten war. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte danach Hildegard Georgi beim 11:2, 11:7, 11:5 mit Hans-Georg Pilz. Jan Imgram bezwang Sebastian Radtke in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Christian Merget hatte gegen Karin Schmidt bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Wilfried Fleischer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Wilfried Fleischer gewann gegen Marco Lempert mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Mit 3:1 hatte Niklas van der Au im Einzel gegen Rene Unbehaun, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Leider musste der TFC 1884 Steinheim II im Anschluss das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an die SG Bruchköbel 1868 V. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Hildegard Georgi überzeugte im Match gegen Sebastian Radtke, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Georgi nun bei 28:2, während Radtke bislang 8 Siege und 21 Niederlagen zu verzeichnen hat. Recht kurzen Prozess machte Jan Imgram beim 11:4, 11:8, 11:1 mit Hans-Georg Pilz. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TFC 1884 Steinheim II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 30:10 bei 14 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft der SG Bruchköbel 1868 V erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 7:33. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TFC 1884 Steinheim II

Doppel: Georgi / Fleischer 1:0, Imgram / van der Au 1:0

Einzel: H. Georgi 2:0, J. Imgram 2:0, C. Merget 1:0, W. Fleischer 1:0, N. Au 1:0

SG Bruchköbel 1868 V

Doppel: Radtke / Lempert 0:1, Pilz / Eull 0:1, Schmidt / Unbehaun 1:0

Einzel: S. Radtke 0:2, H. Pilz 0:2, M. Lempert 0:1, K. Schmidt 0:1, E. Eull 1:0, R. Unbehaun 0:1